



	Typ	Fabr.-Werk und -Nr.	Unterkapitel
TWINGO mit Beifahrer- Airbag	C06 6	F 088715 - F 186444	88
		W 040143 - W082766	88
	C06 7	F 045753 - F 079204	88
	S06 6	F 001984 - F023543	88
		W 000611 - W001270	88

88

AIRBAG

OTS: 0077

Markierung: E2

Andere betroffene Unterkapitel:

59

999

Basisdokumentation: MR 305 +

Heft AIRBAG

T-Nr.: 77 11 192 953

- Motor: XXX
- Getriebe: XXX

**Alle Arbeiten an den Airbag- und
Gurtstraffersystemen dürfen nur von geschultem
Fachpersonal vorgenommen werden.**

Die vom Hersteller vorgeschriebenen Reparaturmethoden in vorliegendem Dokument wurden unter Berücksichtigung der am Tage der Zusammenstellung gültigen technischen Spezifikationen aufgeführt. Die Reparaturmethoden können abweichen, wenn der Hersteller verschiedene Aggregate oder Teile seiner Fabrikation ändert.

Sämtliche Urheberrechte liegen bei der Régie Nationale des Usines Renault SA. Nachdruck oder Übersetzung, selbst auszugsweise, des vorliegenden Dokumentes sowie die Verwendung des Teile-Numerierungssystems sind ohne besondere schriftliche Genehmigung der DEUTSCHEN RENAULT AG nicht gestattet.



Airbag

BETREFF**Vorbeugende Maßnahmen**

- Einen Masseanschluß am Beifahrer-Airbag anbringen.

ABWICKLUNG / ABRECHNUNG**Ausgebaute Teile**

- Rücksendung entfällt.

Abrechnung

- Einen Garantierantrag (möglichst per Daten-Fernübertragung) pro Fahrzeug ausstellen
- Kostencode: **91**
- Teile zum Nettopreis zuzüglich Lagerhaltungskosten
- Arbeitslohn zum vertraglich vereinbarten Garantiestundensatz
- Ende der Aktion: bis auf Widerruf

OTS-Code: **0077**

Arbeitscode: **8999**

Arbeitszeit: **2,2 Std.**

Text: Gewährleisten des Airbag-Masseanschlußes

ABHILFE IM REPARATURFALL**Durchzuführende Arbeiten**

- Den Masseanschluß am Beifahrer-Airbag anbringen.

Betroffene Fahrzeuge

- Alle Fahrzeuge **TWINGO** mit Beifahrer-Airbag und o. g. Fabrikationsnummern.

Zeitraum der Arbeiten

- Sofortige Information der Kunden gemäß beiliegender Fahrzeugliste.

Erforderliche Teile

- **1** Massekabel T.-Nr. **77 01 045 628.**
- **1** selbstschneidende Mutter T.-Nr. **77 01 045 675.**
- **1** Aufkleber T.-Nr. **77 01 205 356.**

Erforderliches Werkzeug

- Standardwerkzeug (keine elektrischen oder pneumatischen Geräte)
- Ein Satz Anlasserkabel (Fahrzeugerdung).

ALLGEMEINE HINWEISE ZU ARBEITEN AN FAHRZEUGEN MIT AIRBAG

Fahrzeuge mit Airbag weisen eine Empfindlichkeit gegenüber elektrostatischen Entladungen auf, die aufgrund einer schlechten Massequalität noch verstärkt wird.

Vorsichtsmaßnahmen für den Mechaniker:

- Keine synthetischen Kleidungsstücke, sondern Kleidungsstücke aus Naturfasern (z. B. Baumwolle) tragen.
- Vor Durchführen der Arbeiten oder bei Wiederaufnahmen der Arbeiten muß die durchführende Person "sich selbst laden"; hierzu bei geschlossenen Türen ein Metallteil des Fahrzeuges berühren.
- Keinen Kunststoff und keine Synthetik für die Abdeckung der Sitze, des Lenkrades und des Bodenbelages verwenden.
- Das Fahrzeug muß während der Durchführung der Arbeiten mit einem Elektrokabel (Anlasserkabel) über die Hauptmasseleitung geerdet werden.
Diese Vorsichtsmaßnahme schließt die Ableitung elektrostatischer Ladungen nicht aus, die in den "durchzuführenden Arbeiten" beschrieben ist.
- Das Fahrzeug während der Arbeiten nicht versetzen.
- Bei diesen Arbeiten sollte Standardwerkzeug und kein elektrisches oder pneumatisches Gerät verwendet werden.
- Während dieser Arbeiten keine anderen Arbeiten am Fahrzeug vornehmen.

**BEI NICHTBEACHTEN DIESER
REPARATURANLEITUNG KANN ES
DURCH UNGEWOLLTES AUSLÖSEN
DES AIRBAGS ZU
SCHWERWIEGENDEN
VERLETZUNGEN KOMMEN.**

Airbag

Beschreibung der Arbeiten

- DIE ALLGEMEINEN HINWEISE BEACHTEN (Seite 88-2).

Zuvor durchzuführende Maßnahmen

- Räder in Geradeausstellung.
- Die Batterie abklemmen.
- Die Gehäusehälften unter dem Lenkrad ausbauen.
- Warten, bis sich das elektronische Steuergerät entladen hat.
- Den Airbag ausbauen.
- Das Lenkrad ausbauen.
- Die Betätigungen unter dem Lenkrad ausbauen.
- Die Spiralverbindung ausbauen und mit Klebeband befestigen.

AUSBAU DES BEIFAHRER-AIRBAGS

WICHTIG: vor dem Ausbauen des Beifahrer-Airbags **UNBEDINGT** die elektrostatischen Rest-Aufladungen ableiten, die aufgrund ihrer Isolierungen im Verhältnis zur Masse noch vorhanden sein könnten.

Ableitung der elektrostatischen Ladungen.

- Am Airbag:
 - . Das Armaturenbrett ausbauen.
 - . Mit einem Anlasserkabel eine elektrische Verbindung zwischen einer der Muttern auf der Rückseite des Airbags und der Masse des Fahrzeuges herstellen.

Anbringen des Massekabels:

- Am Beifahrer-Airbag:
 - . Die beiden Stecker der Zünder abziehen.
 - . Den Aufkleber für "leichte Zerstörbarkeit des Systems" vom Beifahrer-Airbag entfernen.
 - . Die Befestigungsmutter (A) lösen (Abb. 1) und entsorgen.

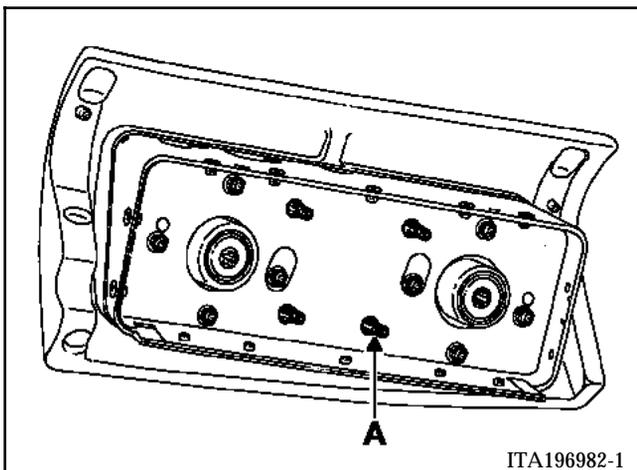


Abb. 1

- . Die neue selbstschneidende Mutter nehmen.
- . Die Rundschelle, Ø 6, des Massekabels (Abb. 1), (A), ansetzen.
- . Die neue Mutter mit 5 Nm anziehen.
- . Den neuen Aufkleber anbringen.
- Verlauf des Kabels zwischen Beifahrer-Airbag und Masse "MK" (Abb. 3) :
 - . Das Massekabel (Abb. 2), (D) an der hinteren oberen Seite des Armaturenbrettes zur linken A-Säule hin führen.
 - . Das Klebeband vom Massekabel freilegen und an der hinteren oberen Seite des Armaturenbrettes sowie an der Seite der linken A-Säule anbringen (Abb. 2), (E).
- Befestigen der Schelle, Ø 6 (Abb. 2), (F) des Massekabels an der Masse "MK" :
 - . Die Verkleidung des Einstiegschwellers an der Fahrerseite lösen.
 - . Die Masse "MK" in der linken A-Säule lösen (zwei Kabel, schwarz und weiß, befinden sich bereits an dieser Masse).
 - . Das Armaturenbrett ansetzen.
 - . Die Rundschelle, Ø 6, des Massekabels an der Masse "MK" befestigen.

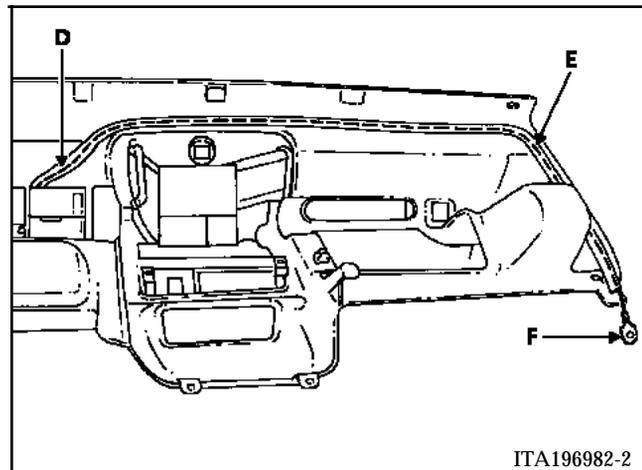
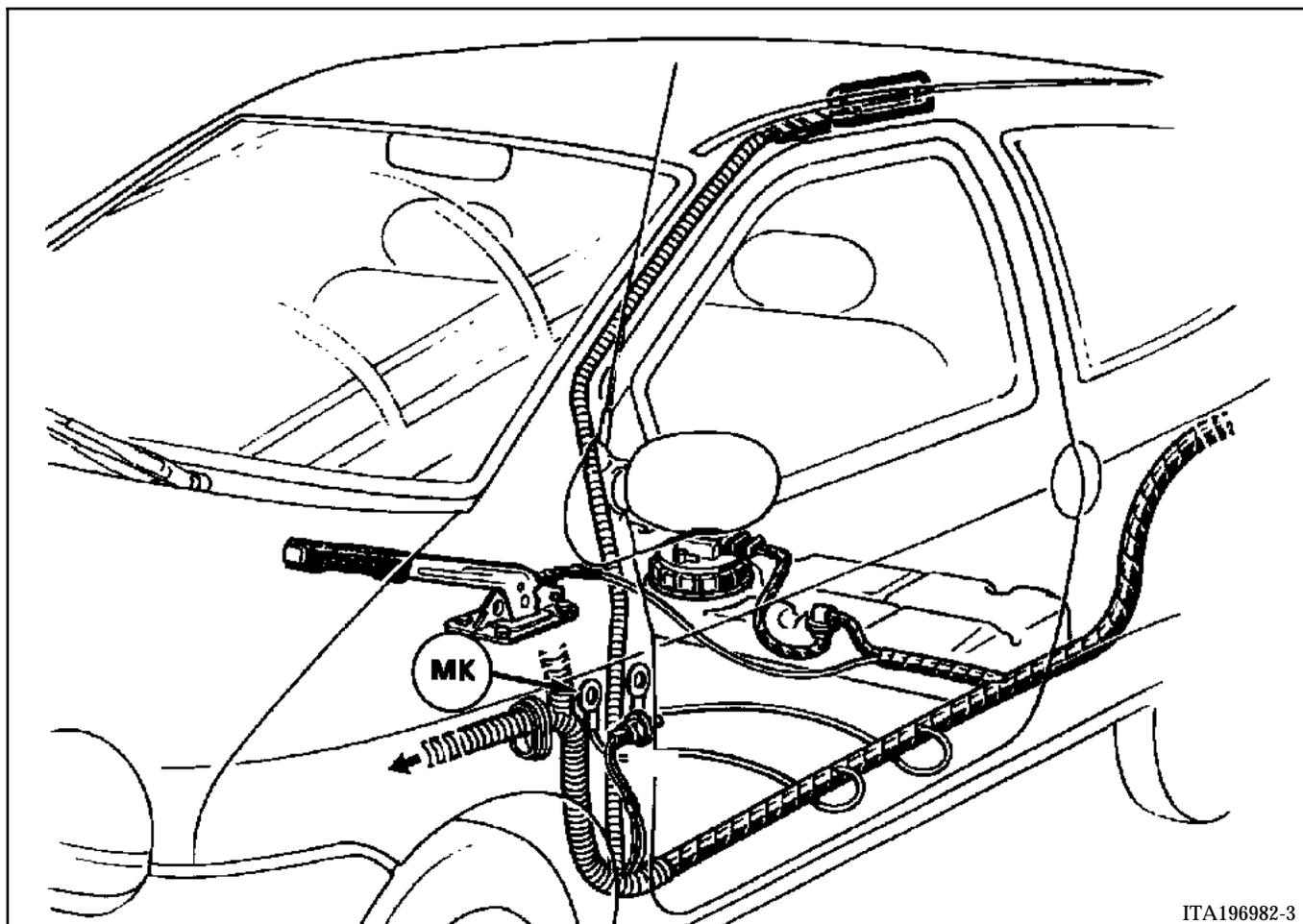


Abb. 2

- D/E Verlauf des Massekabels
- F Rundschelle des Massekabels



ITA196982-3

Abb. 3

ZUSAMMENBAU DER AUSGEBAUTEN TEILE

- Das Armaturenbrett befestigen.
- Alle zuvor ausgebauten Teile wieder einbauen.
- Die Batterie anklemmen.
- Die einzelnen Funktionen (Uhr, Radio etc.) wieder einstellen.
- Die Zeit, in der die Airbag-Kontrolllampe aufleuchtet, prüfen.

Markierung der Fahrzeuge nach durchgeführter Arbeit :

- Am vorderen Stoßdämpferdom auf der Fahrerseite einen blauen Kontrollaufkleber, Teilenummer 49 39 031 070, anbringen.
- Das Feld E2 mit einem wasserfesten Filzstift markieren.

	1	2	3	4	5	6
A						
B						
C						
D						
E		X				

Hinweis:

Die Kontrollaufkleber, Teilenummer 49 39 031 070, sind im Zentralteilelager der DEUTSCHEN RENAULT AG in 50319 Brühl erhältlich (Verpackungseinheit 1 Bogen à 10 Aufkleber).